



Gruppenreise nach Botswana – Die schönsten Wildparks

12-tägige Kleingruppenreise mit Übernachtung in festen Camps und Lodges

Dauer: 12 Tage **Reiseziele:** Simbabwe, Botswana **Reisethema:** Gruppenreisen **Reisecode:** BWNA0312

Auf dieser Reise erleben Sie die besten Wildschutzgebiete Botswanas. Von den Salzpflanzen im Osten des Landes, in das wasserreiche Okavango-Delta, durch die Savannenlandschaften von Khwai und Moremi bis hin zum Chobe-Fluss, an dem sich zahlreiche Elefanten versammeln. Dabei muss nicht auf die Annehmlichkeiten eines festen Camps, einer Lodge oder eines Gästehauses verzichtet werden. In einer kleinen Gruppe Gleichgesinnter gehen Sie mit Ihren versierten Guides auf ausgedehnte Pirschfahrten, unternehmen spannende Mokoro-Exkursionen oder kurzweilige Bootsausflüge. Teure Flüge zwischen den Camps entfallen und die Kosten für den Transport teilen Sie sich mit Ihren Mitreisenden, sodass dieses einmalige Reiseerlebnis erschwinglich bleibt. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Safari, vollgepackt mit tollen Aktivitäten und Erlebnissen. Botswana at its best! Abgerundet wird die Reise schließlich mit einem Aufenthalt an den faszinierenden Victoria-Wasserfällen.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Maun

„O amogetswe!“ – Willkommen in Botswana! Am internationalen Flughafen in Maun werden Sie von einem Fahrer persönlich begrüßt und zu Ihrer Unterkunft gebracht.

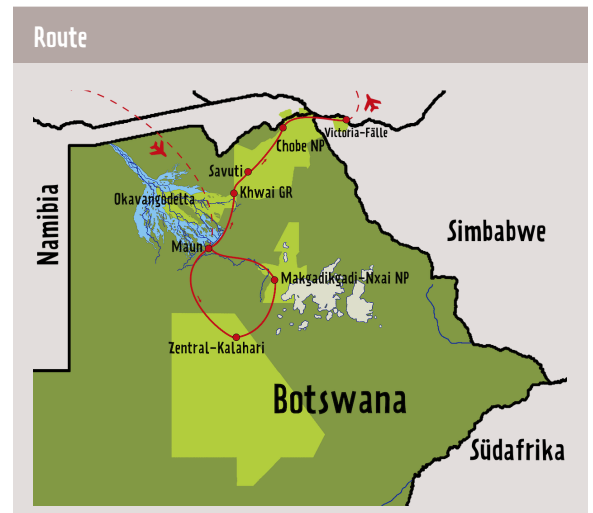
Übernachtung: Sedia Riverside Hotel (-/-/A)

Tag 2: Maun Cultural Tour und Fahrt zum Deception-Valley Wildschutzgebiet

Am Morgen tauchen Sie ein in die Kultur Botswanas. Sie erhalten bei einer etwa dreistündigen Tour einen authentischen Einblick in das Leben Botswanas. So gehören zum Straßenbild vom überschaubaren Maun neben den traditionellen Eselskarren auch tüchtige Straßenhändler, unscheinbare aber lebendige Ecken, zeitgenössische Straßenkunst und vor allem auch die liebenswerten und freundlichen Menschen. Erfahren Sie von Ihrem Guide mehr über die lokalen Sitten und Gebräuche, gemischt mit seinen eigenen, persönlichen Erfahrungen. Bei einem Spaziergang erleben Sie die Gerüche und Geräusche auf dem lebhaften Markt. Außerdem sind Sie herzlich eingeladen, einige traditionelle Gerichte in einem lokalen Café zu probieren. Sie lernen darüber hinaus auch einheimische Talente kennen und können ihr Handwerk bestaunen. Versuchen Sie sich in der alten Kunst des Korbflechtens und hören Sie sich die Geschichten hinter den schönen Mustern an.

Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es am frühen Nachmittag los mit unserer Safari – es gibt viel zu entdecken! Nachdem wir uns mit dem Rest der Gruppe getroffen haben, beginnen wir gemeinsam die Rundreise und verlassen Maun in südlicher Richtung, um die 160 Kilometer bis zum Rande der Kalahari und dem privaten Wildreservat im Deception-Valley zurückzulegen. Nach der Ankunft erhalten wir eine ausführliche Einführung in unseren Reiseplan für die nächsten 10 Tage, bevor wir uns in unserer komfortablen Unterkunft zurücklehnen, die Strapazen der Anreise abstreifen und uns in Vorfreude auf die kommenden Tage verlieren können.

Übernachtung: The Dune Camp (F/-/A) & (F/M/A)



Highlights

- Übernachtung in festen Unterkünften
- Besuch der Kalahari und Makgadikgadi-Salzpflanzen
- Mokoro-Exkursion auf den Seitenarmen des Khwai-Flusses
- Safaris in der Umgebung vom Moremi-Wildreservat
- Bootsfahrt auf dem Chobe
- Victoria-Fälle

Inklusivleistungen

- Gruppenreise (max. 12 Personen)
- örtliche englischsprachige Reiseleitung (zum Teil auch deutschsprachige Termine verfügbar)

Tag 3: Pirschfahrten im Deception-Valley

Wir haben heute noch einmal Gelegenheit, dieses Gebiet ausführlich zu erkunden. Das Deception-Valley ist das Überbleibsel des längst versiegten Deception-Flusses, der einst das Areal durchflutete. Er bietet heute den Lebensraum für zahlreiche Wildtiere, die sich perfekt an die Lebensumstände der Wüste angepasst haben. Auf Pirschfahrten können wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter Oryx-Antilopen, Springböcke oder Elandantilopen entdecken und Raubtiere wie Löwen, Hyänen und Geparden bei der Jagd beobachten. Es wird außerdem die Gelegenheit zu einem ausgedehnten Naturspaziergang mit einem lokalen Führer geben, der mit uns seine Einblicke in die Besonderheiten dieser Region sowie in die Kultur und Lebensweise der botswanischen Volksgruppe der San teilen wird. Wir verbringen die Abende im Schutz unserer komfortablen Unterkunft und lassen uns von den Weiten des sternklaren Nachthimmels der Kalahari verzaubern.

Übernachtung: The Dune Camp (F/M/A)

Tag 4: Khumaga

Weiter geht es nach einer kurzen morgendlichen Pirschfahrt in nordöstlicher Richtung zu dem kleinen Ort Khumaga, wo sich unsere nächste Unterkunft am Rande des Makgadikgadi-Nationalparks befindet. Die Lodge liegt wunderschön gelegen mit Ausblick auf den Boteti-Fluss und wir sind eingeladen, einen entspannten Nachmittag zu verbringen und uns in das erfrischende Nass des Pools zu stürzen. Am Nachmittag erwartet uns eine Pirschfahrt entlang des Boteti-Flusses.

Übernachtung: Boteti River Camp (F/M/A)

Tag 5: Khwai-Wildschutzgebiet

Nach dem Frühstück begeben wir uns auf die etwas längere Fahrt in Richtung der Khwai-Konzession im Norden Botswanas, die zwischen dem berühmten Moremi-Wildtierreservat und dem Chobe-Nationalpark liegt. Dabei durchqueren wir immer wieder wunderschöne, wildtierreiche Gegenden. Unterwegs halten wir in Maun für ein schmackhaftes Mittagessen in einem lokalen Restaurant (auf eigene Kosten). Optional besteht auch die Möglichkeit, die Strecke von Maun bis nach Khwai mit einem Helikopter zurückzulegen. Der Flug kann vor Ort während der Safari gebucht werden. Er wird in bar vor Ort in US-Dollar bezahlt (Preis auf Anfrage).

Übernachtung: Khwai Guest House (F/-/A)

Tag 6 & 7: Safaris im Khwai-Wildschutzgebiet und im nordöstlichen Moremi-Wildreservat

Die nächsten zwei Tage werden wir die Gelegenheit zu mehreren Pirschfahrten in der wunderschönen und wildtierreichen Region rund um den Khwai-Fluss haben. Das ehemalige Jagdgebiet wird heute von der Khwai-Community geführt. Die Einnahmen aus dem Tourismus werden zum Erhalt des Areals und zum Schutz vor Wilderei verwendet. Bei Ihren Streifzügen durch die zahlreichen Wiesenflächen, weitläufigen Mopane-Wälder und dauerhaften Überschwemmungsgebiete können Sie große Herden von badenden Elefanten und Nilpferden, Wasserböcke oder auch Leoparden, braun gefleckte Hyänen und Wildhunderudel beobachten. An den Flussufern grasen Giraffen und Zebras und die Szenerie wird durch das Gezwitscher tausender hier beheimateter Vögel vervollständigt. Wir werden außerdem auf einem traditionellen Einbaum (Mokoro) durch die verworrenen Wasserwege des Khwai-Flusses gleiten und Gelegenheit haben, die malerische Natur während der nahezu lautlosen Fahrt hautnah zu genießen.

Übernachtung: Khwai Guest House (F/M/A)

Tag 8 & 9: Savuti und Chobe Nationalpark

Das nächste Ziel der Reise ist der Chobe-Nationalpark im Norden Botswanas. Auf dem Weg dorthin durchqueren wir zunächst die trockenere Savuti-Region. Hier tummeln sich unter den Bäumen Löwenrudel, während Hyänen im Grasland auf Jagd gehen. Dies ist die perfekte Gegend zur Beobachtung von Raubtieren. Mit etwas Glück gelingt es uns sogar, den vor dem Aussterben bedrohten afrikanischen Wildhund zu erspähen. Schließlich erreichen wir die ebenfalls sehr tierreichen Überschwemmungsebenen der Chobe-River-Front. Rund um die Ufer des Chobe-Flusses entsteht in der Regenzeit ein einzigartiges Feuchtgebiet, das für seine beeindruckende Dichte an Wildtieren bekannt ist und unter anderem die dichteste Elefantenpopulation Afrikas beheimatet. Von unserer komfortablen Unterkunft aus haben wir Gelegenheit, sowohl Pirschfahrten an Land als auch Bootsausflüge zu unternehmen und dabei hoffentlich wieder viele Tiere beobachten zu können.

Übernachtung: Chobe Elephant Camp (F/M/A)

Tag 10 & 11: Victoria-Fälle

Der letzte Stopp dieser Reise führt uns zu den reißenden Wassermassen der Victoriafälle, wozu wir zunächst die Grenze zu Zimbabwe überqueren und dort zwei Nächte in einer komfortablen Lodge verbringen werden. Nicht zu Unrecht werden die Victoriafälle auch „Mosi-oa-Tunya“ genannt, was so viel bedeutet wie „der Rauch, der donnert“. An dieser Stelle stürzt der Sambesi in gewaltigen Nebelschwaden auf beinahe zwei Kilometern Länge 108 Meter in die Tiefen der Sambesi-Schlucht hinab und bildet damit den breitesten Wasservorhang der Erde. Neben dem Besuch der beeindruckenden Wasserfälle können in Ihrer Unterkunft zahlreiche optionale Aktivitäten organisiert werden. Das Angebot reicht von Rafting über Bungee-Jumping und Helikopter-Rundflügen bis hin zu geruhsameren Kanufahrten auf dem oberen Sambesi.

Übernachtung: Pioneers Lodge (F/-/-)

- alle Transportleistungen ab Flughafen Maun / bis Flughafen Victoria Falls
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- alle Aktivitäten, Eintritts- und Nationalparkgebühren wie im Reiseplan beschrieben
- Maun Cultural Tour (nicht an Samstagnachmittagen und sonntags möglich)
- gefiltertes Trinkwasser im Fahrzeug
- Okavango Air Rescue während der Campingsafari (Luft-Notrettung mit dem Helikopter zum nächstgelegenen Krankenhaus in Botswana)
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Internationale Flüge, Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, eventuelle Preiserhöhungen (s. AGB §5), Reiseversicherung.

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Botswana inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 5.558 kg CO₂ pro Person, darin sind neben dem reinen CO₂ auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO₂, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

Tag 12: Auf Wiedersehen und gute Heimreise!

Damit sind wir schon am letzten Tag unserer erlebnisreichen Reise angelangt. Es heißt Abschied nehmen von der Reisegruppe. Rechtzeitig vor Ihrem Abflug werden Sie zum Flughafen von Victoria Falls gebracht. Wir hoffen, dass Sie Ihren Weg von den Weiten der trockenen Kalahari-Wüste bis hin zu den Wassermassen der Viktoriafälle in vollen Zügen genossen haben und bereichert von Eindrücken und Erlebnissen wohlbehalten nach Hause zurückkehren. „Tsamaya sentle!“ – Auf ein baldiges Wiedersehen in Botswana oder vielleicht ja auch in einem ganz anderen Teil von Afrika!

Ende der Reise (F/-/-)

Preise Gruppenreisen**2026**

	Sprache	Preis	EZZ	Status	Anmerkung
03.07. – 14.07.	Englisch	4.700,-	950,-	Verfügbar	
10.07. – 21.07.	Englisch	4.700,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge
31.07. – 11.08.	Deutsch	4.700,-	950,-	Verfügbar	
07.08. – 18.08.	Deutsch	4.700,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge
28.08. – 08.09.	Englisch	4.700,-	950,-	Verfügbar	
04.09. – 15.09.	Englisch	4.700,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge
27.09. – 08.10.	Deutsch	4.700,-	950,-	Verfügbar	
04.10. – 15.10.	Deutsch	4.700,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge
20.10. – 31.10.	Deutsch	4.700,-	950,-	Verfügbar	
30.10. – 10.11.	Deutsch	4.300,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge
22.12. – 02.01.	Englisch	4.300,-	950,-	Verfügbar	Reiseverlauf in umgekehrter Reihenfolge

Alle Preise verstehen sich in € pro Person ohne internationale Flüge. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 4 Personen, maximal 12 Personen. Ungefähre Gruppengröße: 10 Personen. Der Einzelzimmerzuschlag wird nur dann berechnet, wenn der Gast ein Zelt/Zimmer für sich alleine haben möchte. Wenn ein einzelner Gast bereit ist, mit einem anderen Gast desselben Geschlechts zu teilen, wird kein Zuschlag erhoben, auch wenn sich herausstellt, dass es keinen anderen Gast zum Teilen gibt und das Zimmer/Zelt alleine genutzt werden kann.